



MOBILITÄT IN DER BLÜTENSTADT

Leichlingen, 21. September 2021

GRÜßWORT

Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen



MOBILITÄTSKONZEPT LEICHLINGEN

AGENDA

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
Bis 18.00 Uhr	Einwählen
18.00 – 18.10 Uhr	Grußwort <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>
18.10 – 18.20 Uhr	Alltagsmobiltät in Leichlingen <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
18.20 – 18.35 Uhr	Mobilitätswende vor Ort gestalten <i>Sven Brückner, Zukunftsnetz Mobilität</i>
18.35 – 19.00 Uhr	Zukunftsvision für die Mobilität 2030/2035 aus Sicht der Bürger*innen <i>David Philipps, Planungsbüro VIA eG</i>
19.00 – 19.15 Uhr	Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen – erste Ergebnisse zu den Grundlagen, zum Wegedetektiv und Ausblick auf die nächsten Aktionen <i>Herbert Eidam, Planungsbüro VIA eG</i>
19.15 – 19.25 Uhr	Diskussion: Was ist aus Sicht der Bürger*innen noch zu ergänzen? <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
19.25 Uhr	Abschluss und Verabschiedung <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>

MOBILITÄTSKONZEPT LEICHLINGEN

AGENDA

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
Bis 18.00 Uhr	<i>Einwählen</i>
18.00 – 18.10 Uhr	Grußwort <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>
18.10 – 18.20 Uhr	Alltagsmobiltät in Leichlingen <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
18.20 – 18.35 Uhr	Mobilitätswende vor Ort gestalten <i>Sven Brückner, Zukunftsnetz Mobilität</i>
18.35 – 19.00 Uhr	Zukunftsvision für die Mobilität 2030/2035 aus Sicht der Bürger*innen <i>David Philipps, Planungsbüro VIA eG</i>
19.00 – 19.15 Uhr	Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen – erste Ergebnisse zu den Grundlagen, zum Wegedetektiv und Ausblick auf die nächsten Aktionen <i>Herbert Eidam, Planungsbüro VIA eG</i>
19.15 – 19.25 Uhr	Diskussion: Was ist aus Sicht der Bürger*innen noch zu ergänzen? <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
19.25 Uhr	Abschluss und Verabschiedung <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>

LEITBILD

ZUKUNFT FÜR LEICHLINGEN

Wohnen: Leichlingen - Nachhaltiges Wohnen mit den Vorzügen von Stadt und Land

Wirtschaft und Versorgung: Die Obstkammer der Region mit starken Betrieben vor Ort

Energie:
Leichlingen auf dem Weg zur klimagerechten Stadt

Mobilität: Mit intermodalen und intelligenten Systemen in die Zukunft für Leichlingen

Bildung: Lebenslanges Lernen in Deutschlands größtem Bildungsraum

Freizeit, Sport und Tourismus:
Naherholungsraum Leichlingen mit dem gewissen Etwas

Image, Identität und innerer Zusammenhalt:
Leichlingen - grüner Ruhepol zwischen den Metropolen

Stadtinterne Kommunikation und Bürgerbeteiligung:
Gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft

Leitbild für die strategische Stadtentwicklung

strategische Orientierung für zukünftiges Handeln über einen Zeitraum von ca. 20 Jahren

Festlegung grundsätzlicher Ziele, jedoch keine Nennung konkreter Maßnahmen

Leitbild für alle Bereiche der Stadt-, Sozial- und Wirtschaftsentwicklung sowie für das Leben und Miteinander in der Stadt

Zielerreichung bezieht sich auf das Handeln aller – das heißt aller Bewohner*innen Leichlingens, Vereine, Politik, Stadtverwaltung, interkommunaler Akteure

ZU-FUß-GEHEN, RADFAHREN, PKW-VERKEHR

BRÜCKEN VERBINDEN



Leichlingen ist eine Stadt am Fluss.
Die Wupper teilt die Stadt in zwei „Hälften“.

Brücken verbinden die Menschen und die Orte.

Beispiele:
Brücke Windgesheide
Juckelbrücke
Entwurf Ersatzbau Henley-
Brücke

ALLTAGSMOBILITÄT: FAHRRAD

ANGEBOTE FÜR SCHÜLER*INNEN



Fahrradparker am Schulzentrum

ca. 1.000 Abstellmöglichkeiten für
Fahrräder

Angebot für Schüler*innen und
Lehrkräfte

ALLTAGSMOBILITÄT: FAHRRAD

BIKE+RIDE-KONZEPT



Verbindung von Fahrrad und ÖPNV

30 Bushaltestellen werden mit Fahrradparkern ausgestattet; davon sind 10 überdacht und erhalten ein „Gründach“

Fertigstellung Anfang 2022

Finanzielle Förderung durch NVR

ALLTAGSMOBILITÄT: FAHRRAD

IN PLANUNG: RADPARKHAUS



In Planung ist die Errichtung eines „Parkhauses“ für Fahrräder am Bahnhof.

114 Plätze in gesicherten Doppelstockboxen

Abbildung: Beispiel aus Duisburg

MITMACH-AKTION

STADTRADELN



Quelle: Klima-Bündnis

Zeitraum 06. – 26.06.2021

Ergebnisse:

383 Teilnehmende in 42 Teams

73.642 Kilometer

Vermeidung von 11 Tonnen CO₂

Durchschnitt pro Radler: 192 Kilometer

ALLTAGSMOBILITÄT: ÖPNV

BARRIEREFREIE BUSHALTESTELLEN



ca. 70 Bus-Haltestellen in
Leichlingen

fast alle Haltestellen ausgebaut
mit taktilem Blindenleitsystem mit
3- reihig nebeneinanderliegenden
Rippen in Längs-/
Hauptgehrichtung

Umsetzung von DIN-Vorschriften

Finanzielle Förderung durch NVR

ALLTAGSMOBILITÄT: ÖPNV

FAHRGAST-INFO



Informationen an Benutzer*innen
des ÖPNV vor Fahrtantritt

statisch: Fahrtzeiten, Linien
dynamisch: Bahnhof, Busbahnhof

Wartebereich oftmals mit
Überdachung

Finanzierung durch wupsi /
Betreiber des Linienbusverkehrs

ALLTAGSMOBILITÄT: ZU-FUß-GEHEN

KREUZUNGEN



Rollborde und Noppen für taktiler Leitsystem sind an vielen Kreuzungen installiert (kein vollständiges Blindenleitsystem), aber barrierearme Gestaltung für Rollator-Nutzende

Gestaltung ab 2012

ALLTAGSMOBILITÄT:

BARRIEREFREIE WEGEFÜHRUNG



Rampen erleichtern die barrierefreie Mobilität für Zu-Fuß-Gehende und Radfahrende.

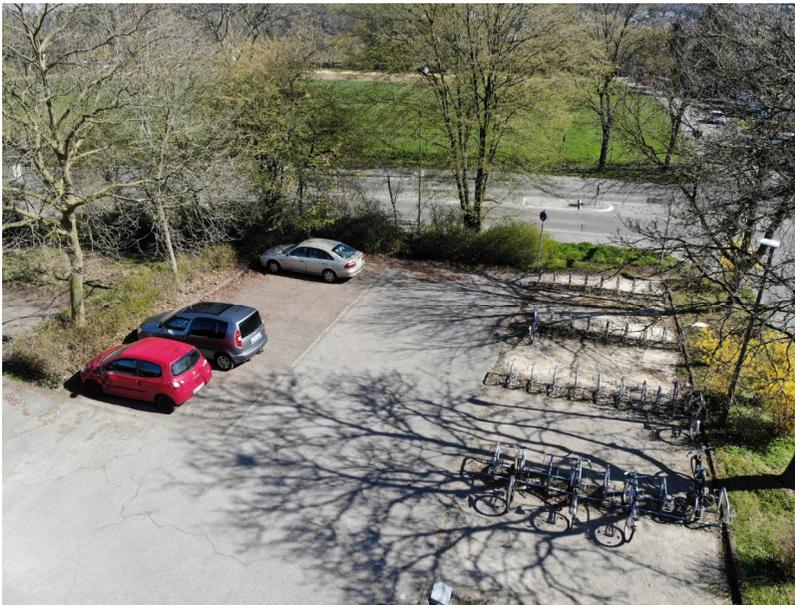
Opladener Straße / Richtung Wupper / Richtung Balkler Aue

Otto-Schell-Straße / Richtung Opladener Straße



ALLTAGSMOBILITÄT: MOTORISIERTER INDIVIDUAL- VERKEHR

P+R – BAHNHOF / PKW



Parkplätze am Bahnhof

Umstieg in den ÖPNV wird erleichtert

Ergänzung: 25 Plätze

Fertigstellung: geplant Dezember
2021

STRATEGISCHE BASIS

MOBILITÄTSKONZEPT



Quelle: VRS / Zukunftsnetz Mobilität NRW

Zielsetzung einer klimafreundlichen und nachhaltigen Mobilität ist die gleichrangige Betrachtung von Zu-Fuß-gehen, Radverkehr, motorisiertem Individualverkehr und Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Das Konzept soll nach Fertigstellung einen leitbildorientierten strategischen Handlungsrahmen bieten für die „Mobilität der Zukunft“ und einen Zeitraum bis 2040 betrachten.

MOBILITÄTSKONZEPT LEICHLINGEN

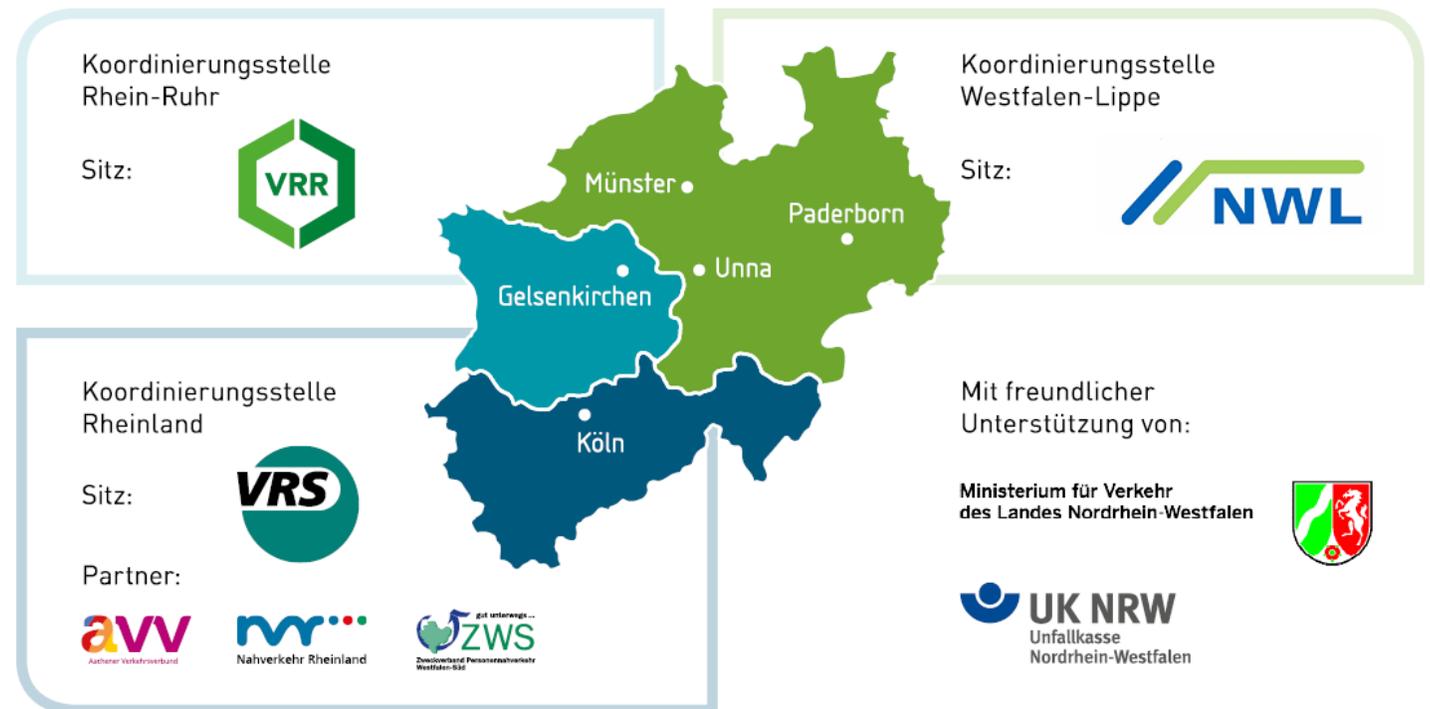
AGENDA

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
Bis 18.00 Uhr	<i>Einwählen</i>
18.00 – 18.10 Uhr	Grußwort <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>
18.10 – 18.20 Uhr	Alltagsmobiltät in Leichlingen <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
18.20 – 18.35 Uhr	Mobilitätswende vor Ort gestalten <i>Sven Brückner, Zukunftsnetz Mobilität</i>
18.35 – 19.00 Uhr	Zukunftsvision für die Mobilität 2030/2035 aus Sicht der Bürger*innen <i>David Philipps, Planungsbüro VIA eG</i>
19.00 – 19.15 Uhr	Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen – erste Ergebnisse zu den Grundlagen, zum Wegedetektiv und Ausblick auf die nächsten Aktionen <i>Herbert Eidam, Planungsbüro VIA eG</i>
19.15 – 19.25 Uhr	Diskussion: Was ist aus Sicht der Bürger*innen noch zu ergänzen? <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
19.25 Uhr	Abschluss und Verabschiedung <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>

Kommunales Netzwerk mit drei regionalen Koordinierungsstellen

Ziel
Förderung einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung

Strategie
Kommunales Mobilitätsmanagement



Landesweit 259 Mitgliedskommunen

Koordinierungsstelle Rheinland

 Mitglied

 nicht Mitglied

Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr

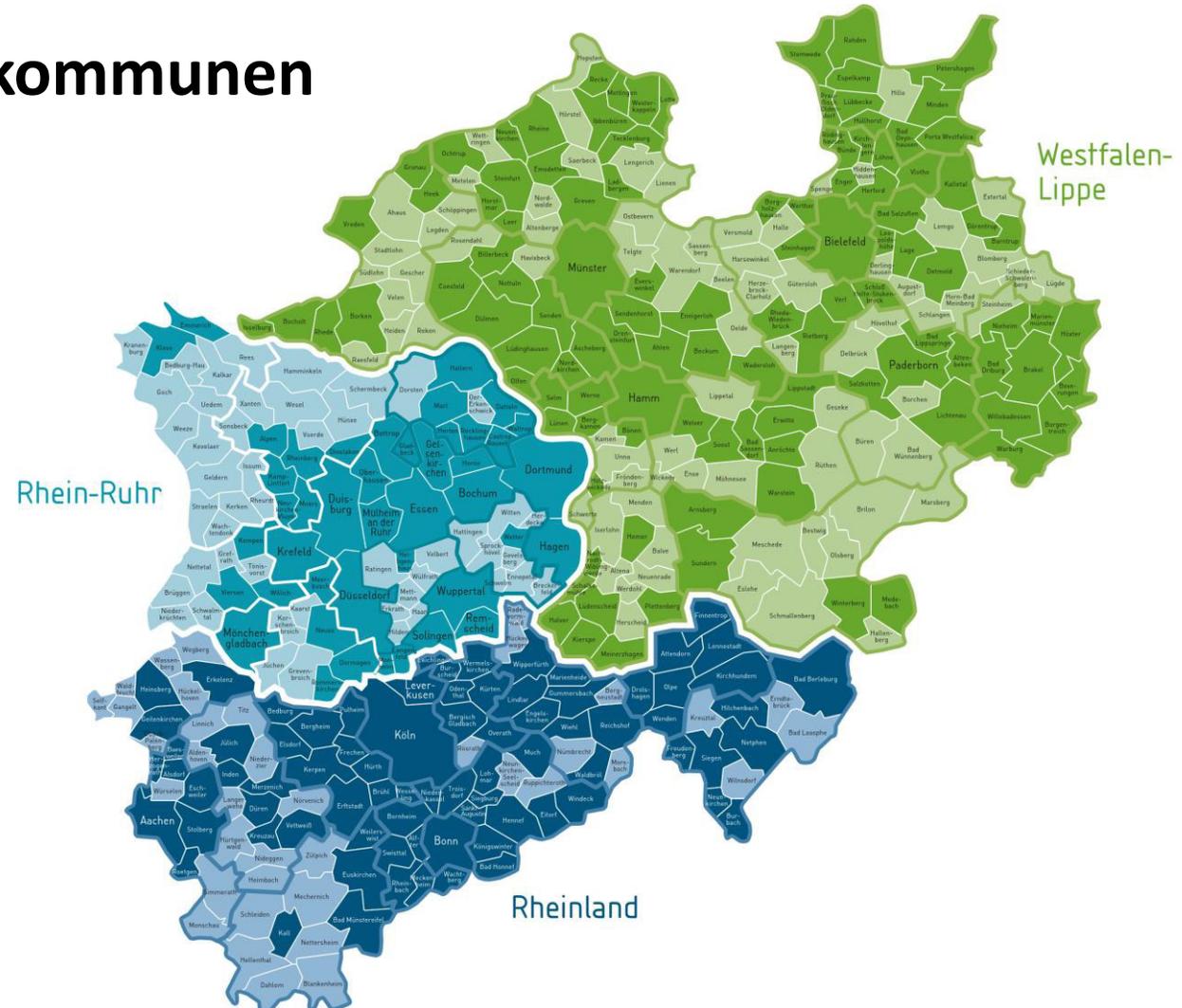
 Mitglied

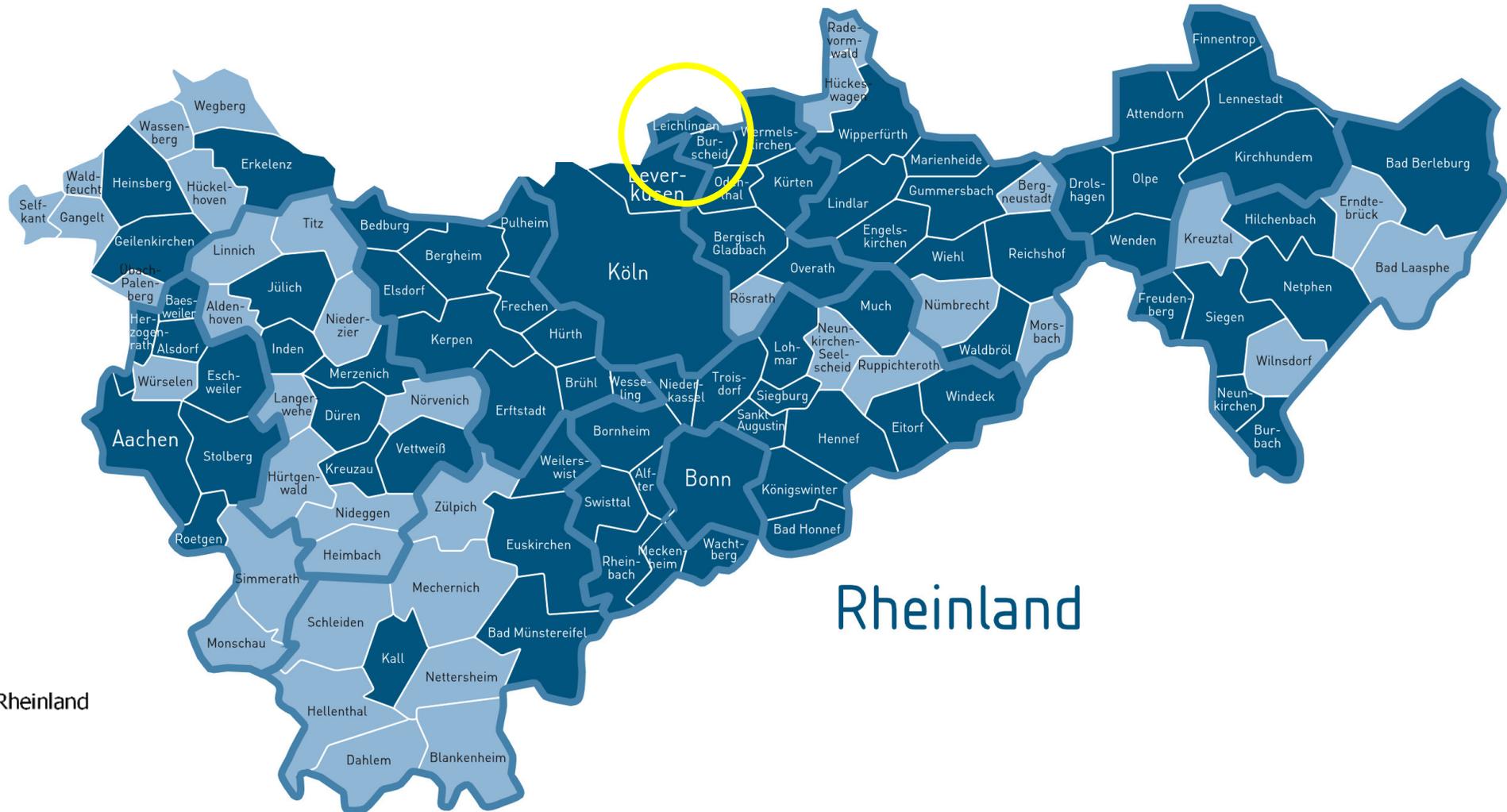
 nicht Mitglied

Koordinierungsstelle Westfalen-Lippe

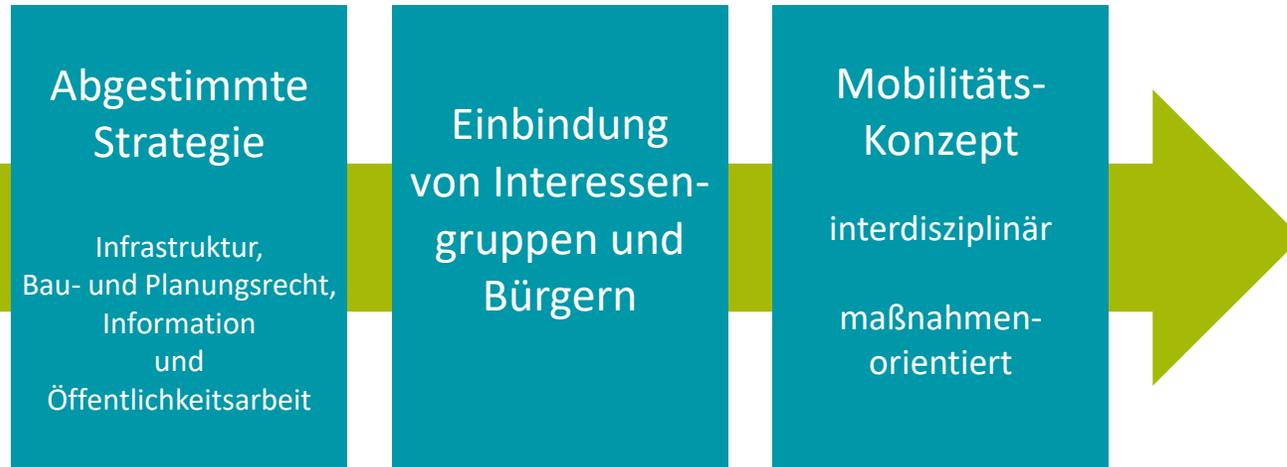
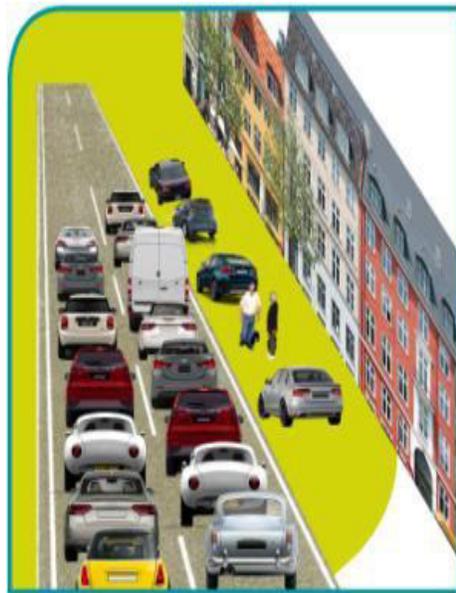
 Mitglied

 nicht Mitglied

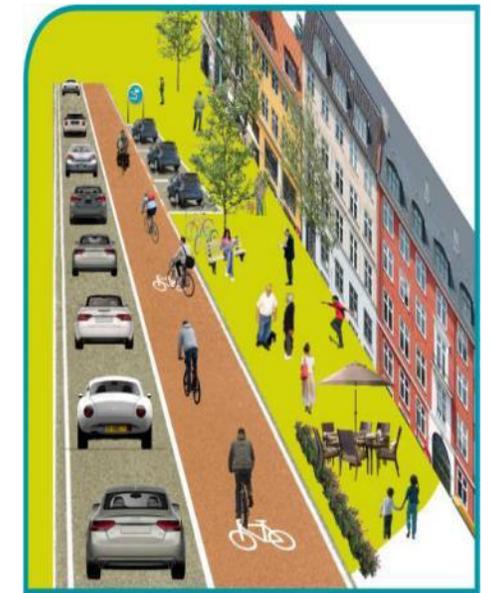




Ziel: Nachhaltige Mobilitätsentwicklung



Mehr Mobilität mit weniger Kfz-Verkehrslast



Wenn wir Orte für Menschen statt für Autos wollen, dann brauchen wir ein kommunales Planen und Handeln, das den Menschen attraktive Alternativen anbietet.

- Regionaler Informations- und Erfahrungsaustausch durch regelmäßige Veranstaltungen
- Umsetzung von gemeinsamen Projektstrategien

- Handreichungen/Handbücher
- Information zu Förderkulissen
- Begleitung aktueller Projekte
- Information für Kommunalpolitik



- Wissenstransfer aus Forschung und Praxis
 - Fachtagungen
 - 9-tägiger Lehrgang KOMM
 - Lehrgang BMM
-
- Organisation gemeinsamer Aktionen u.a. Exkursionen
 - Projektangebote Z.B. Schulisches MM, Fußverkehrs-Checks



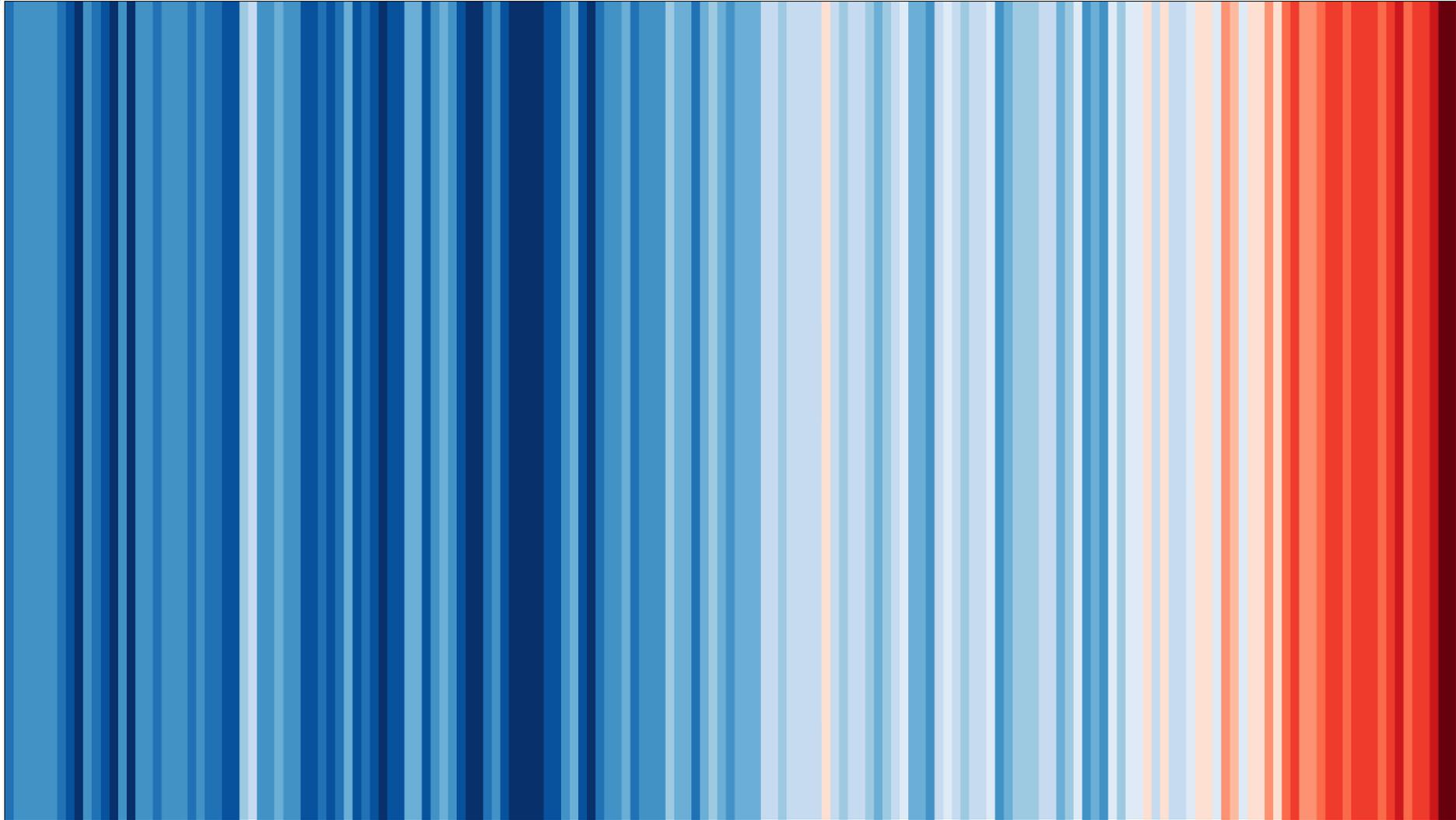
Mobilitätsmanager ist Hauptansprechpartner in der Verwaltung und Bindeglied zwischen Angeboten des Zukunftsnetz und Verwaltung.

Je nach Themenstellung nehmen die verschiedenen Fachverantwortlichen aus der Verwaltung diese Angebote wahr.

Warum ist eine nachhaltige Mobilitätsentwicklung notwendig?

- Erreichen der Klimaziele
- Steigerung der Lebensqualität

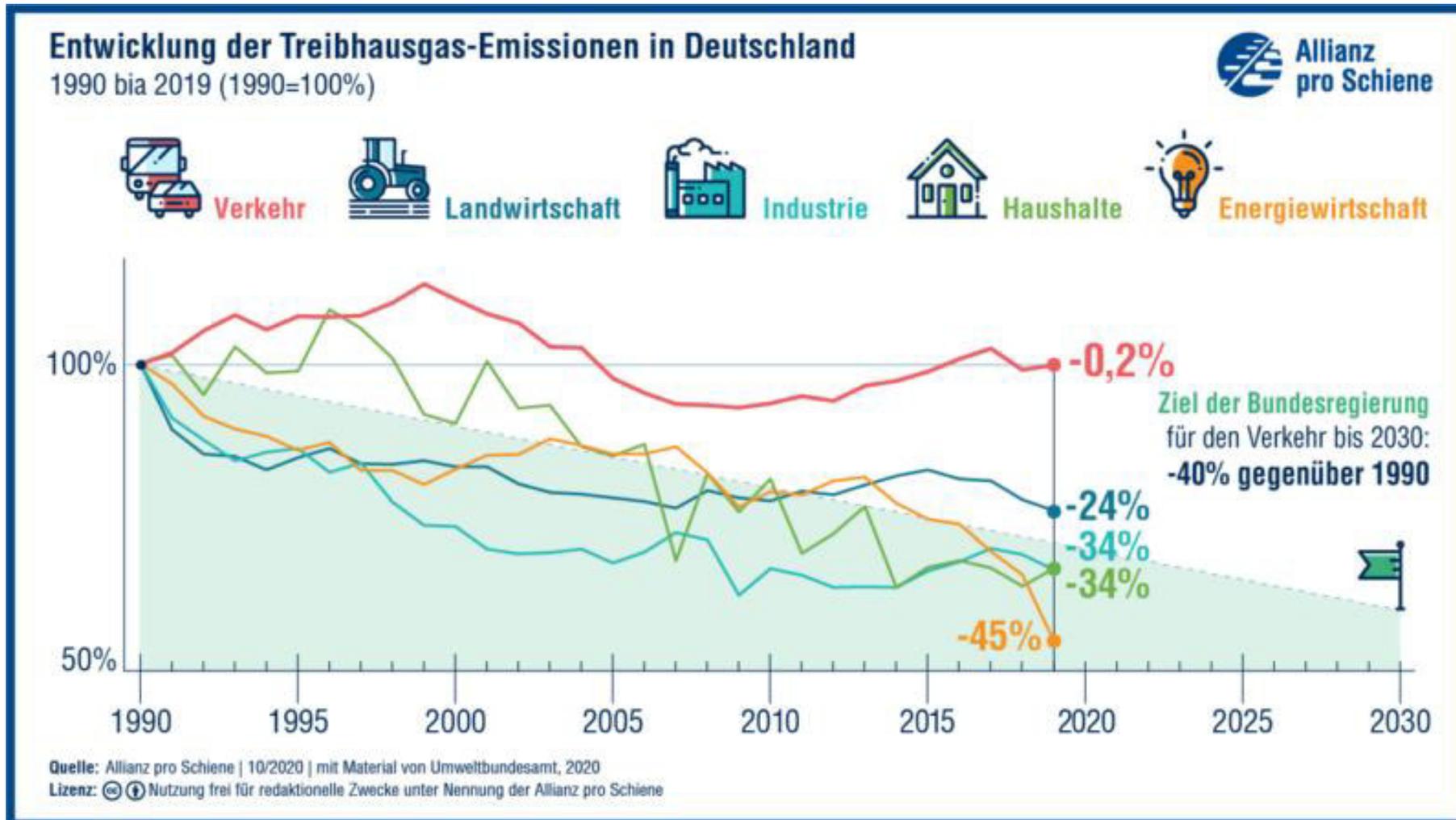
KLIMAZIELE - ABWEICHUNG DER GLOBALEN DURCHSCHNITTSTEMPERATUR



Quelle: General-Anzeiger Bonn und <http://www.climate-lab-book.ac.uk/2018/warming-strips/>

Abweichung von der globalen Durchschnittstemperatur: die Jahre 1850 bis 2017: pro Jahr ein Farbstreifen (blau bedeutet kühler / rot wärmer)





KLIMAZIELE - TREIBHAUSGASEMISSIONEN IM VERKEHR

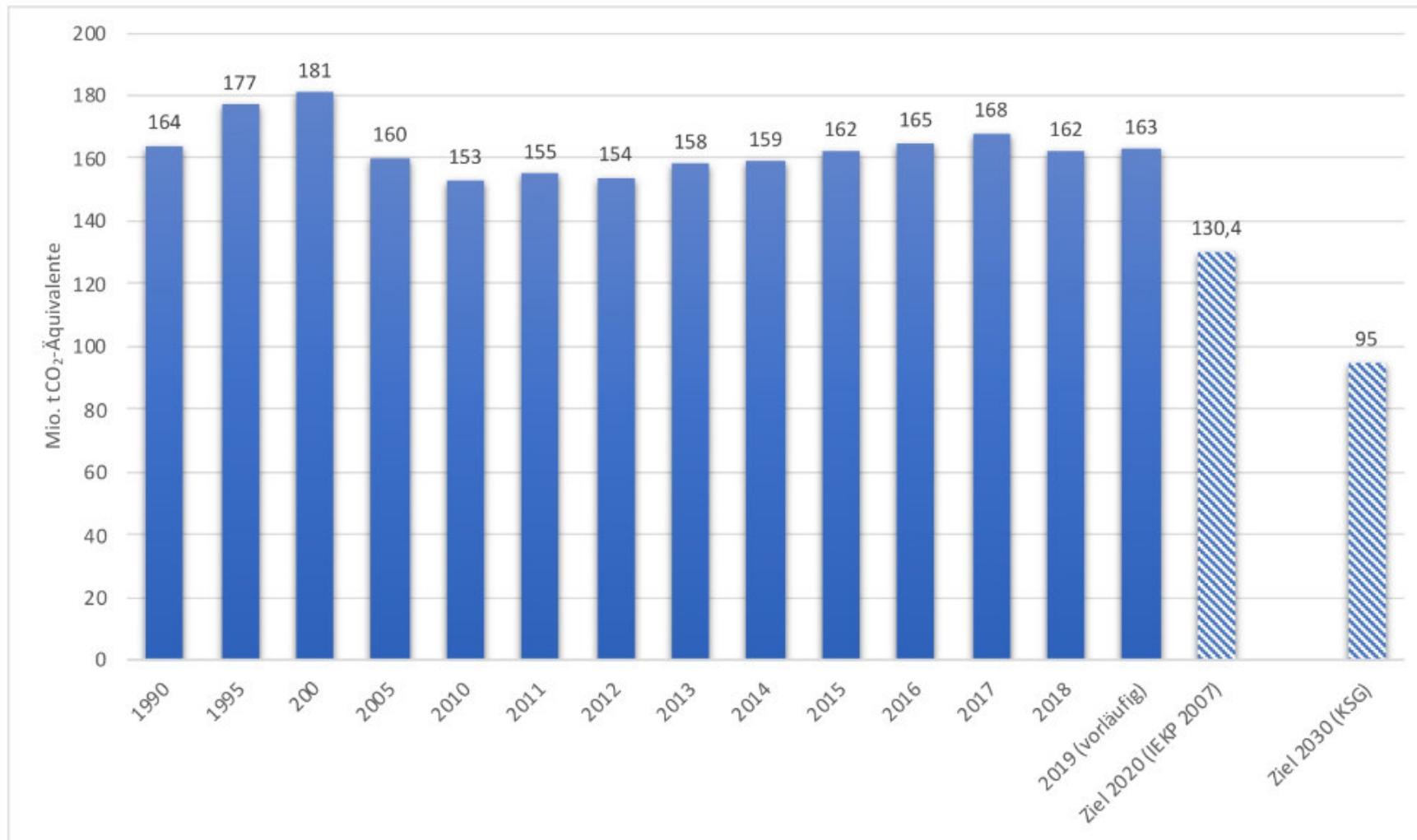
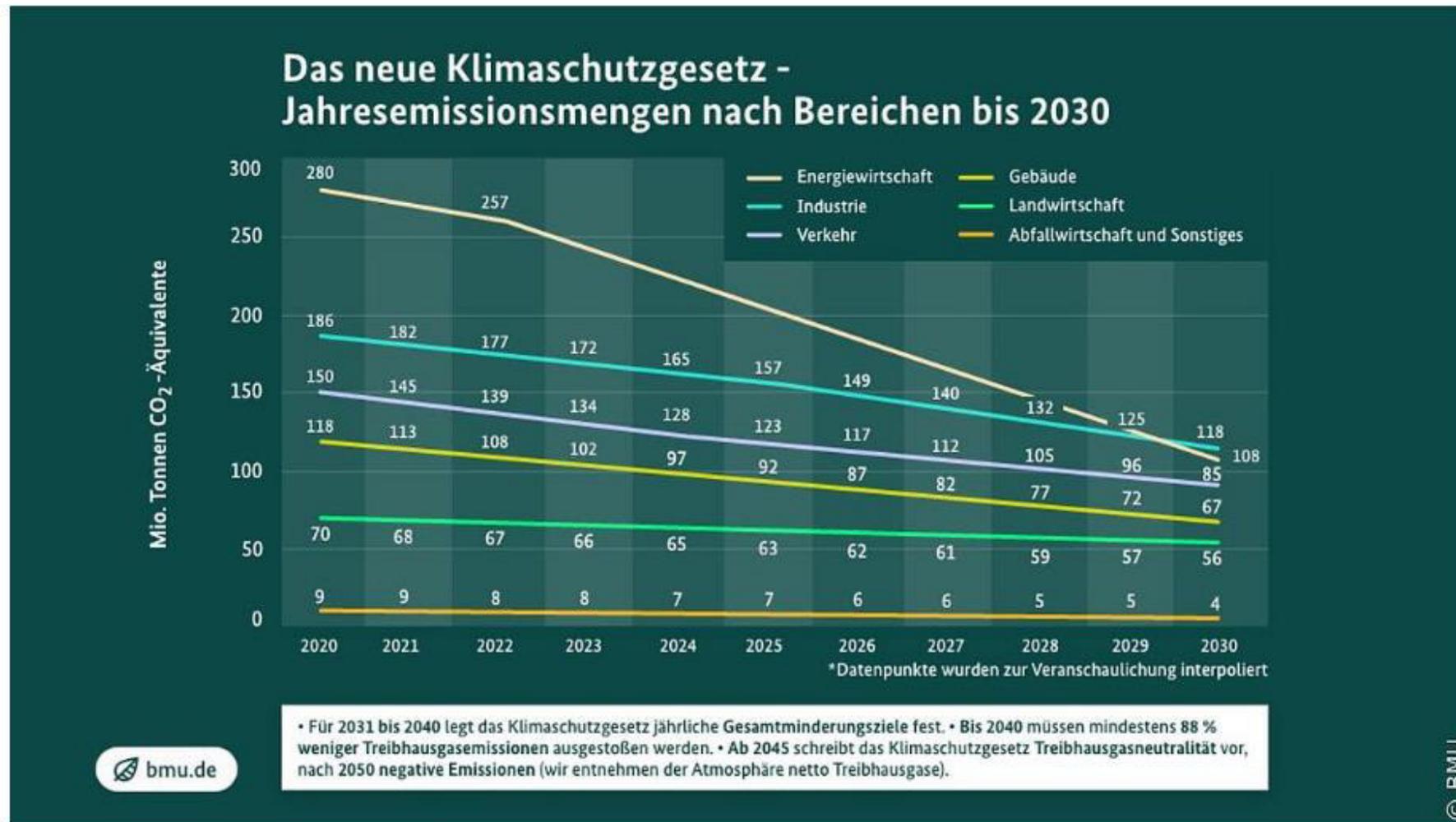


Abbildung 1: Entwicklung der Treibhausgasemissionen im Sektor Verkehr in Deutschland (eigene Darstellung nach UBA 2020: Entwicklung der Treibhausgasemissionen in Deutschland 2019. Verfügbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/galerie/entwicklung-der-treibhausgasemissionen-in-2019> (zuletzt abgerufen 10.04.2020))

Entwicklung der Treibhausgasemissionen in
Deutschland 2019 | Umweltbundesamt



[Novelle des Klimaschutzgesetzes beschreibt verbindlichen Pfad zur Klimaneutralität 2045 | Pressemitteilung | BMU](#)

- Rückbau der Schiene
- dünnes ÖPNV-Angebot
- ausgedünnte Nahversorgung

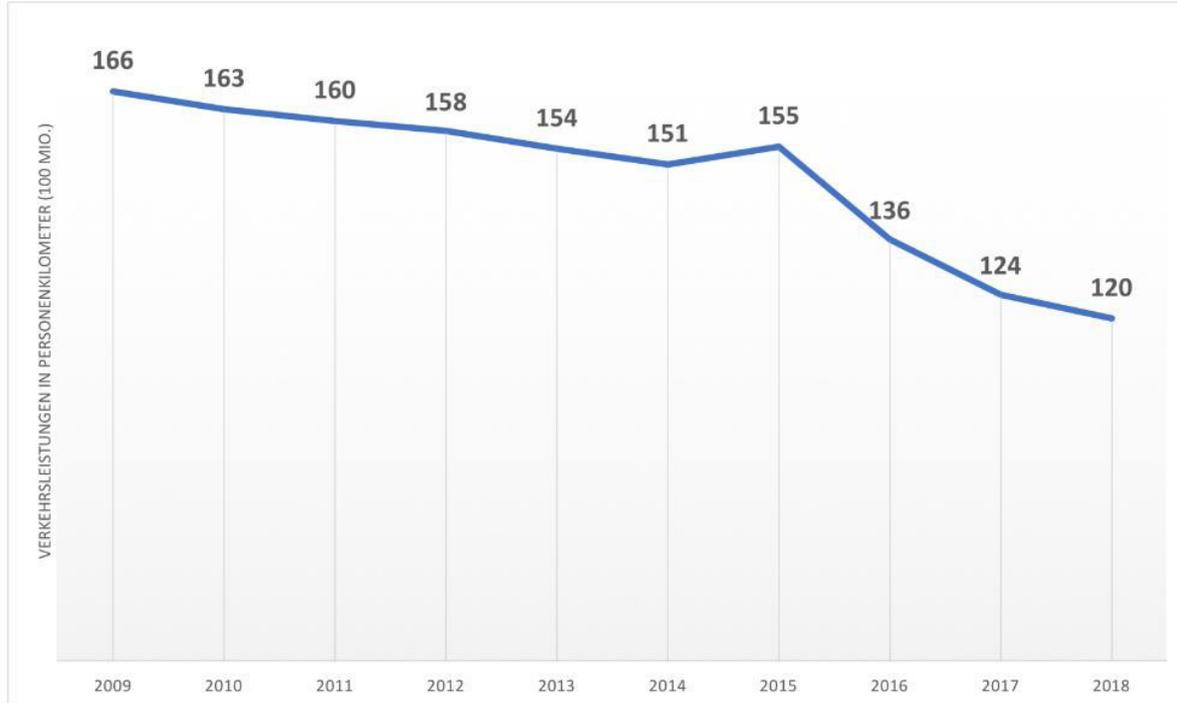


Abbildung 3: Verkehrsleistungen pro Jahr der VDV-Busunternehmen in ländlichen Räumen (eigene Darstellung, Daten: VDV: VDV-Statistik, Einzelauftrag der Statistikberichte von den Jahren 2009 bis 2018. Verfügbar unter: <https://www.vdv.de/statistik-jahresbericht.aspx> (zuletzt geprüft am 08.04.2020))

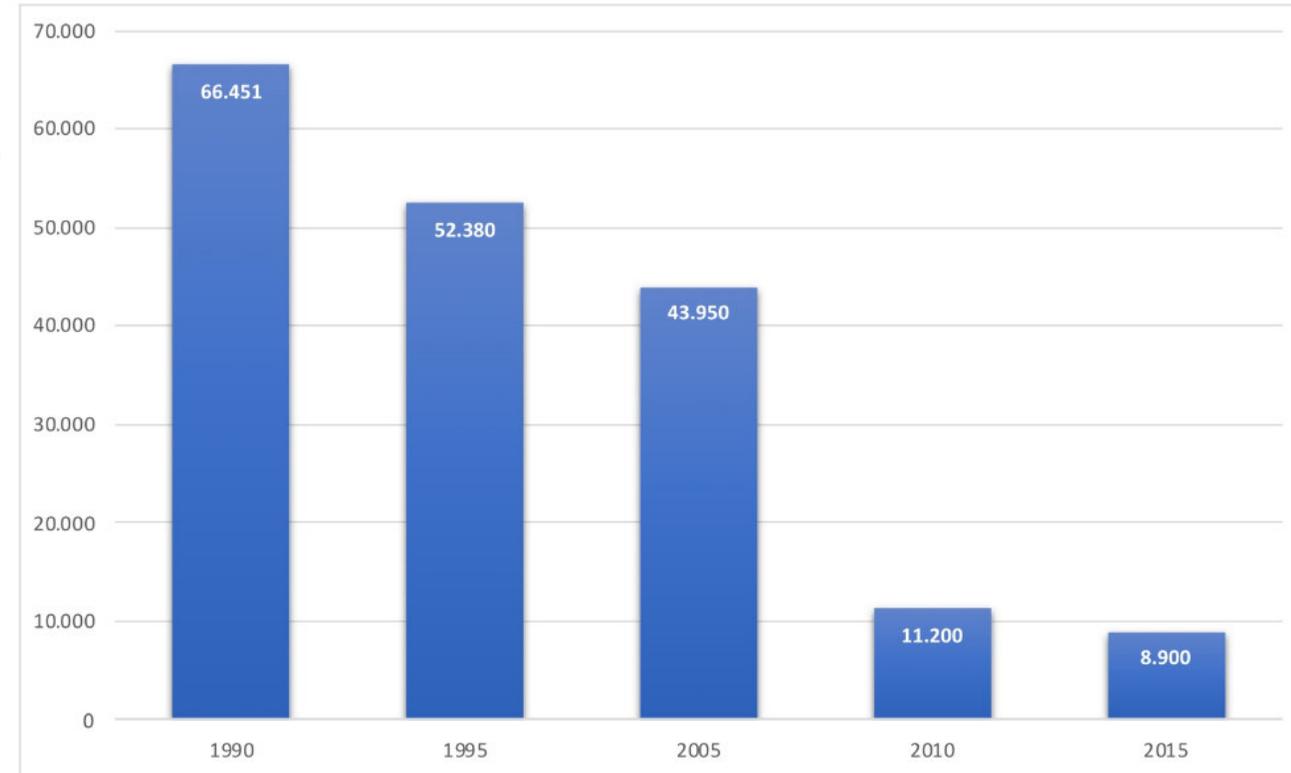


Abbildung 4: Anzahl der kleinen Lebensmittelgeschäfte (bis 399 m2 Verkaufsfläche) von 1990 bis 2015 (eigene Darstellung nach HCU/IRE|BS 2013: Qualifizierte Nahversorgung im Lebensmitteleinzelhandel, Endbericht, S. 8. Verfügbar unter: https://www.hcu-hamburg.de/fileadmin/documents/Professoren_und_Mitarbeiter/Projektentwicklung_-_management/Forschung/Qualifizierte_Nahversorgung_HCU-IREBS_Endbericht_Langfassung_Maerz_2013.pdf (zuletzt abgerufen am 08.04.2020); Kokorsch, M.; Küpper, P. 2019: Trends der Nahversorgung in ländlichen Räumen. Thünen Working Paper 126, S. 4. Verfügbar unter: https://literatur.thuenen.de/digbib_extern/dn061173.pdf (zuletzt abgerufen am 08.04.2020))

- MIV-orientierte Verkehrsinfrastruktur
- hoher PKW-Bestand

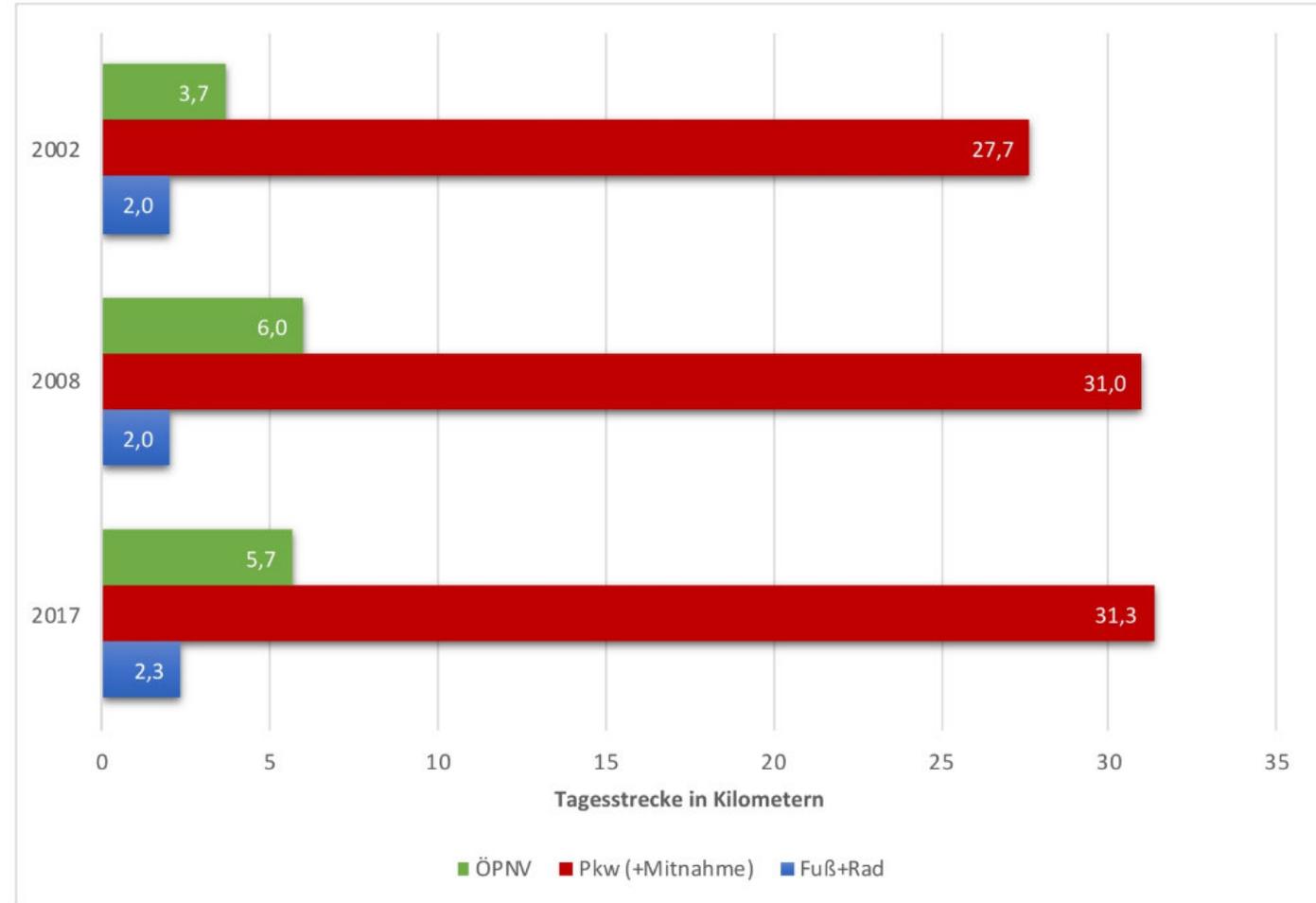
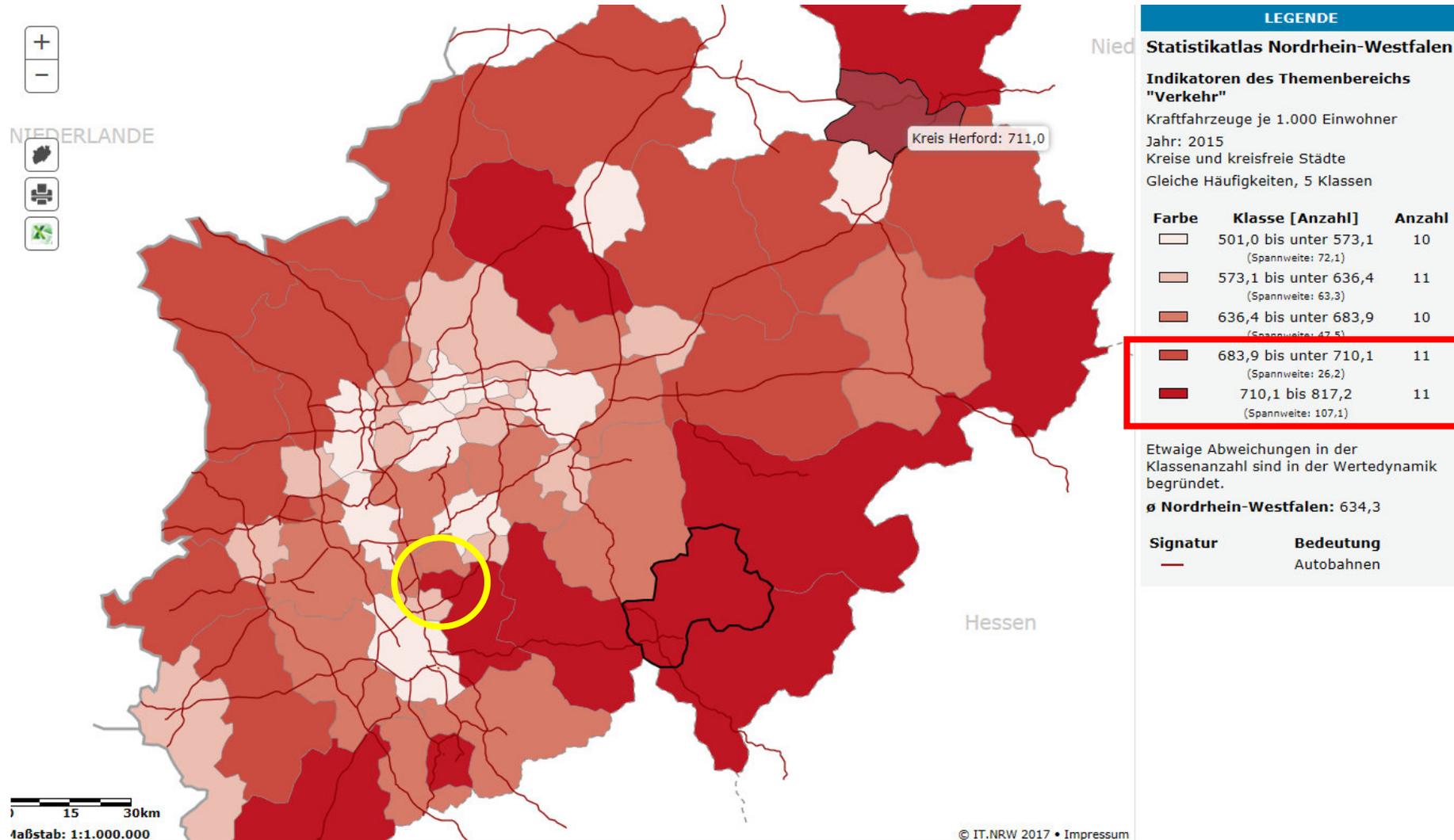


Abbildung 2: Tagesstrecke nach Verkehrsmittel in ländlichen Regionen (eigene Darstellung nach Nobis, C.; Kuhnimhof, T.; Follmer, R.; Bäumer, M. 2019: Mobilität in Deutschland – Zeitreihenbericht 2002 – 2008 – 2017. Studie von infas, DLR, IVT und infas 360 im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur, S. 55. Verfügbar unter: www.mobilitaet-in-deutschland.de)







Lebendige Städte - Sichere Städte - Gesunde Städte

Verlässliche Stadt/Umland Anbindungen – Stadt der kurzen Wege – Mehr Mobilität zu geringeren Kosten



[Zukunftsvision: Unsere Mobilität 2025 von ZukunftsnetzMobilitätNRW \(soundcloud.com\)](#)

Das menschliche Maß im Mittelpunkt



Kommunale nachhaltige Mobilitätsentwicklung
multimodal – postfossil – öffentlich- digital - entfernungsarm





Verkehrsvermeidung - Verkehrsverlagerung - Verträglichere Abwicklung

Wem gehört der öffentliche Raum?



**Aufenthaltsqualität
für Menschen schaffen**

Quelle: UBA-Fachbroschüre „Straßen und Plätze neu denken“

Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich | Altstadt Meckenheim



Stadt Meckenheim, www.fotoundkunst-luftbildservice.de



AB Stadtverkehr/ Arne Blase



AB Stadtverkehr/ Arne Blase

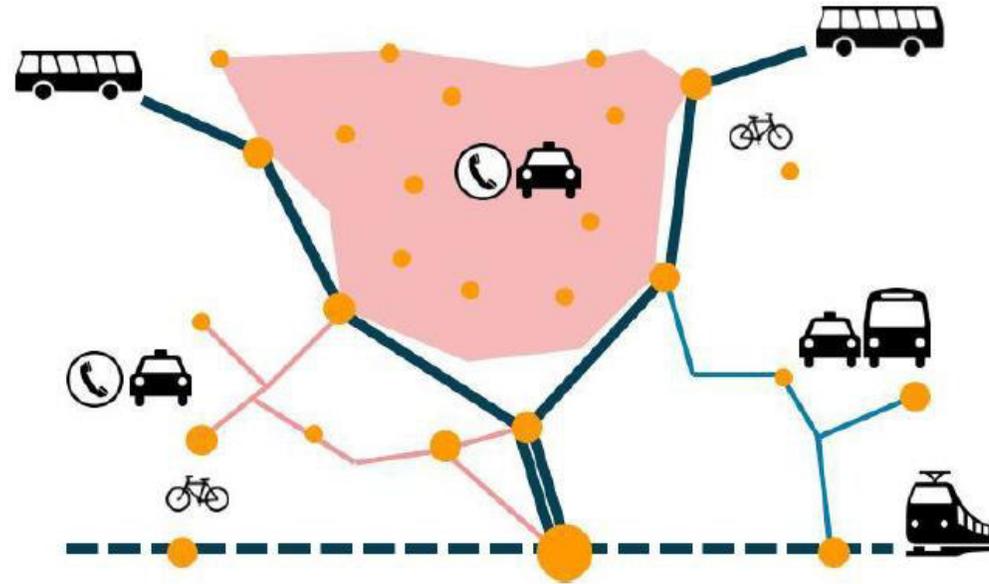
Neues Ausprobieren: Stadtexperimente und Verkehrsversuche



ZNM-Angebot: Leihmobiliar „Stadt-Terrassen“

- Kostenfreies Verleihangebot
- (temporäre) Umgestaltung von ca. 150m Straßenraum möglich
- Einsatz im Rahmen von Verkehrsversuchen (Mindestleihdauer 3 Wochen)
- Steigerung der Aufenthaltsqualität, Fahrradparken





1. Registrieren

Registrieren Sie sich entweder online oder telefonisch.



2. Buchen

Auch buchen können Sie den Netliner online oder telefonisch.



3. Gute Fahrt!

Ab zum vereinbarten Spot und los geht's!



Quelle: RLG

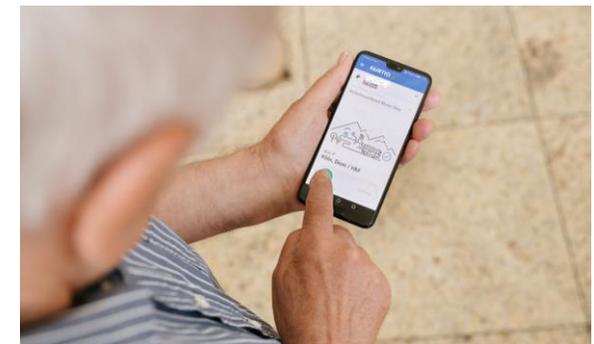
MOBILITÄT DER ZUKUNFT - ATTRAKTIVE MOBILITÄTSANGEBOTE SCHAFFEN – ERGÄNZUNG ZUM ÖPNV

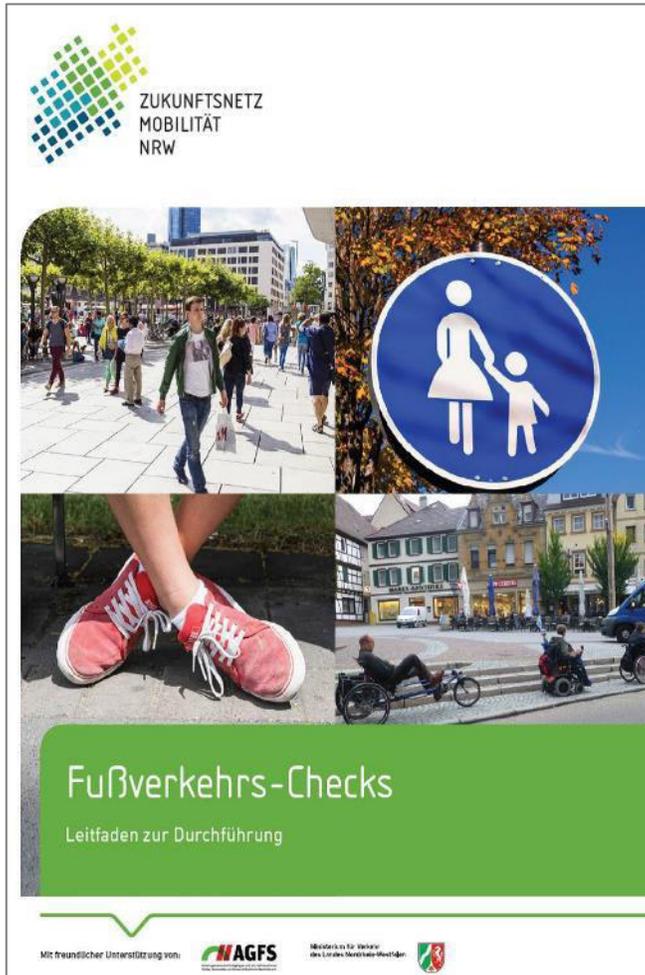


Quelle: Stadtwerke Münster



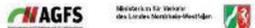
Quelle: RVK





ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Fußverkehrs-Checks
Leitfaden zur Durchführung

Mit freundlicher Unterstützung von: 

The brochure cover features a collage of images: a busy pedestrian street, a blue circular sign with a white silhouette of a woman and child, a close-up of red sneakers, and a person in a wheelchair on a city street.







MOBILSTATIONEN



z.B. in der Stadt Offenburg

Quelle: www.mobil-in-offenburg.de



z.B. in der
Gemeinde Altenbeken



z.B. in der
Stadt Erfstadt

Können sich Kinder eigenständig und sicher bewegen?



- Fußverkehrs-Checks
- Hol- und Bringzonen
- Mobilitätsbildung
- Geh-Spaß statt Elterntaxi
- Radfahren in Schule
- Planen für die Zukunft





- Mitarbeitermobilität
- Dienstreisen/-wege
- Fuhrpark





Mehr Mobilität für alle Menschen
Kinder, Erwachsene, Senioren,
Berufstätige, Eltern, Jugendliche ...



Mehr Lebens- & Aufenthaltsqualität



Weniger Lärm, Stau, Schadstoffe und Verletzte





ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Vielen Dank!

Zukunftsnetz Mobilität NRW | Koordinierungsstelle Rheinland
c/o Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH
Sven Brückner | T: 0221 - 20808 743 | sven.brueckner@vrs.de
www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de



MOBILITÄTSKONZEPT LEICHLINGEN

AGENDA

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
Bis 18.00 Uhr	<i>Einwählen</i>
18.00 – 18.10 Uhr	Grußwort <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>
18.10 – 18.20 Uhr	Alltagsmobiltät in Leichlingen <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
18.20 – 18.35 Uhr	Mobilitätswende vor Ort gestalten <i>Sven Brückner, Zukunftsnetz Mobilität</i>
18.35 – 19.00 Uhr	Zukunftsvision für die Mobilität 2030/2035 aus Sicht der Bürger*innen <i>David Philipps, Planungsbüro VIA eG</i>
19.00 – 19.15 Uhr	Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen – erste Ergebnisse zu den Grundlagen, zum Wegedetektiv und Ausblick auf die nächsten Aktionen <i>Herbert Eidam, Planungsbüro VIA eG</i>
19.15 – 19.25 Uhr	Diskussion: Was ist aus Sicht der Bürger*innen noch zu ergänzen? <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
19.25 Uhr	Abschluss und Verabschiedung <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>



Moderation

Planungsbüro VIA eG, Köln

- *Dipl.-Ing. (Raumpl.) Herbert Eidam (Projekteitung)*
- *M.Sc. (Geogr.) David Philipps*

ISAPLAN Ingenieur GmbH, Leverkusen

- *B. Eng. Svenja Gest*



Planungsbüro VIA eG, Köln
ISAPLAN Ingenieur GmbH, Leverkusen

Impuls zur Europäischen Woche der Mobilität – 21.09.2021



Mobilität nachhaltig gestalten

Die Basis

Die Aufgabe: Mobilität zukunftsfähig machen,
Dem spürbaren Klimawandel, sozialen,
ökonomischen und ökologischen Herausforderungen
konstruktiv begegnen!

→ **Richtiger Zeitpunkt für neue Konzepte!**

→ **“Verkehrswende”**

**Das Mobilitätskonzept ist der strategische
Masterplan für die Mobilität der Zukunft
in der Blütenstadt Leichlingen**

Aufbau des Mobilitätskonzept

Wie ist das Mobilitätskonzept aufgebaut?





Leitbild und Zielkonzept

Kommunales Leitbild - Ratsbeschluss vom 12.07.2018



4. **Zukunftsperspektive Mobilität: Mit intermodalen und intelligenten Systemen in eine staufreie Zukunft** mit folgenden Zielen:
 - Förderung einer klimafreundlichen, sicheren und zuverlässigen Mobilität
 - Verknüpfung unterschiedlicher Verkehrsträger mit intermodalen und intelligenten Mobilitätssystemen
 - Reduzierung des Verkehrsaufkommens

Leitbild zur Mobilität: Basis für das Handlungskonzept

Das kommunale Leitbild wird nun weiter konkretisiert!

→ In Bezug auf die einzelnen Verkehrsarten

- ❖ Nahmobilität zu Fuß und mit dem Rad
- ❖ Öffentlicher Personen Nahverkehr (ÖPNV)
- ❖ Motorisierter Individual- und Kfz-Verkehr

→ In Bezug auf das Zusammenwirken der Verkehrsmittel

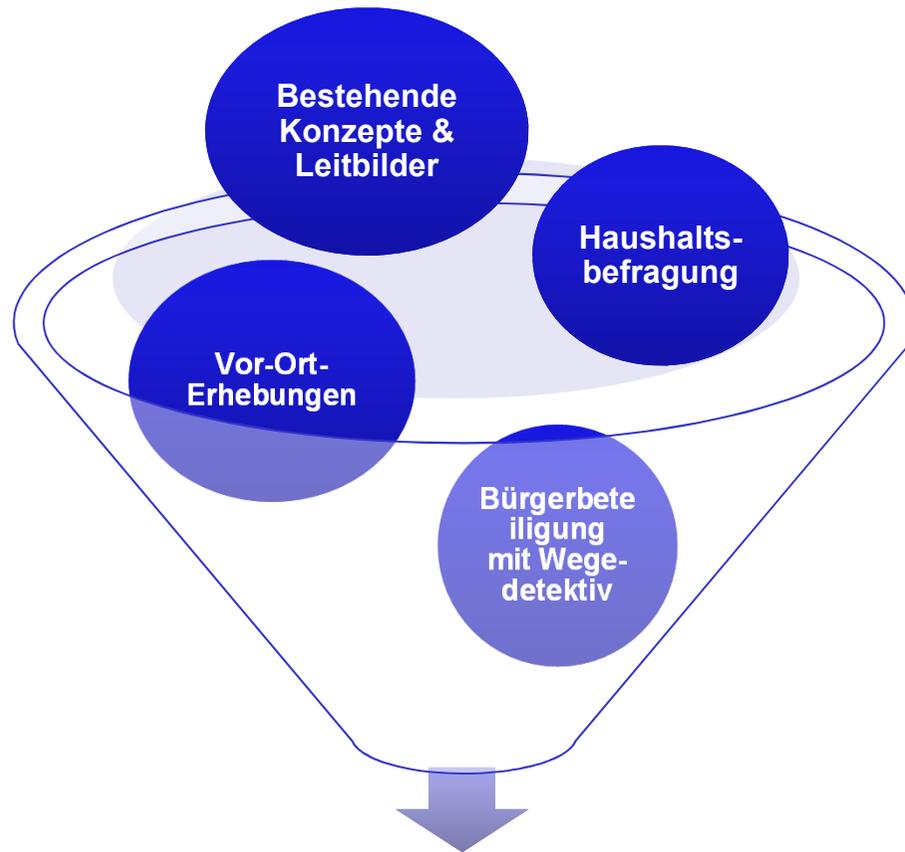
→ In Bezug auf den notwendigen Bewusstseinswandel von Bürger*innen und lokalen Stakeholder

→ Und nicht zuletzt mit Blick auf die Stadtverwaltung als Wegbereiter für eine nachhaltige Mobilität in Leichlingen



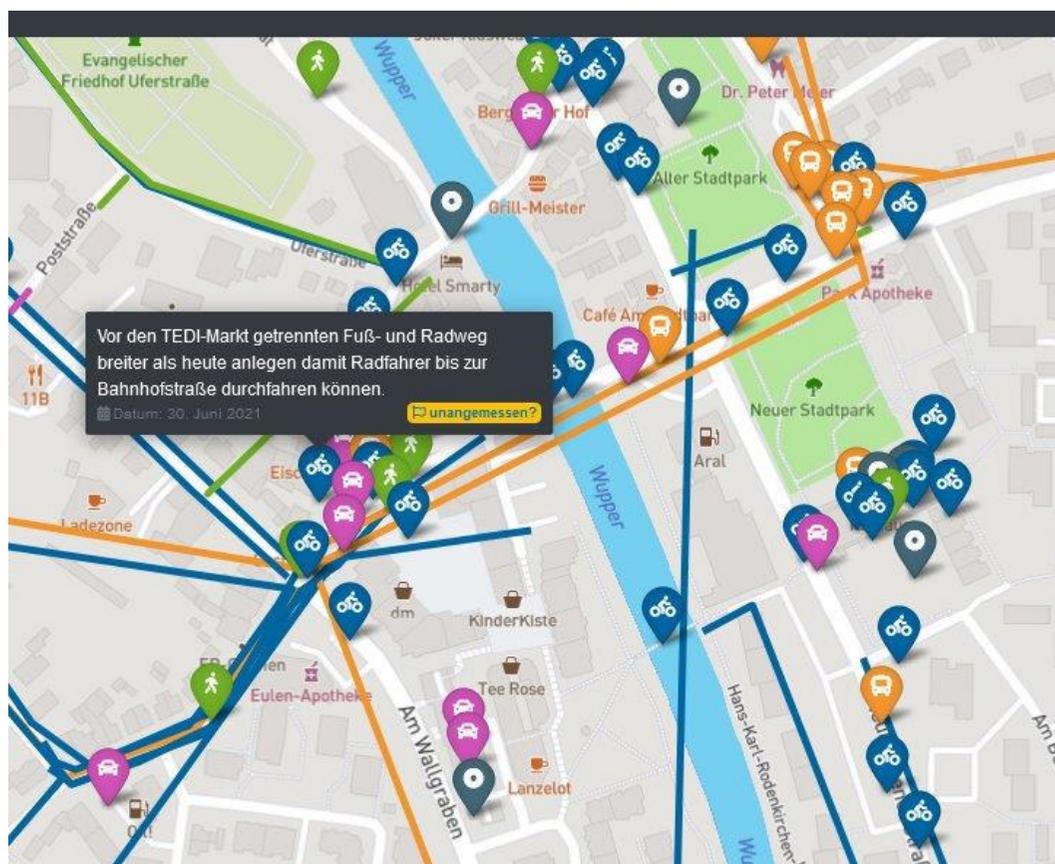
**Grundlagen schaffen
Bürger:innen befragen und beteiligen**

Grundlagen schaffen – Bürger:innen beteiligen



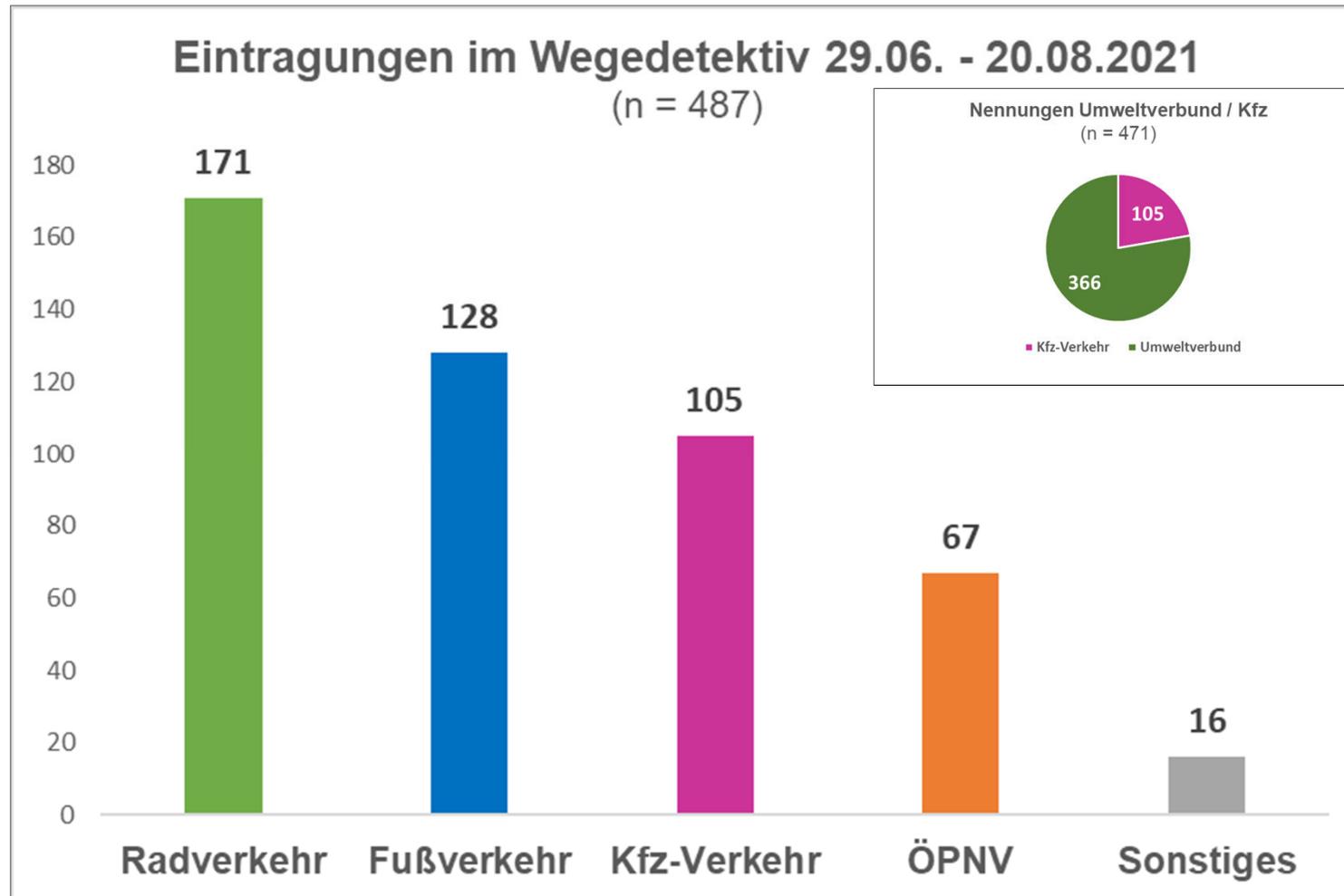
**Stärken-Schwächen
des heutigen Mobilitätssystems**

Bürgerbeteiligung mit Wegedetektiv



- **Digitale Bürgerbefragung**
29.06. bis 20.08.2021
- **Einzelmeldungen:**
487
- **Analoges Verfahren** per
Telefon auch möglich, aber
kaum genutzt
- **Eingaben zu allen
Verkehrsarten** möglich
- Eintragung von **Punkten,
Strecken, Hochladen von
Fotos**

Bürgerbeteiligung mit Wegedetektiv



Bürgerbeteiligung mit Wegedetektiv

Einige Schwerpunkte Fußverkehr

- Zugänglichkeit des Bahnhofs
- Aspekte der Barrierefreiheit (Treppen, Rampen, Geh/Radwege, nutzbare Breiten)
- LSA Montanusstr, fehlende Fußwege L294 östl. Witzhelden, Keine Querung in Höhe Pilgerheim



Einige Schwerpunkte Radverkehr

- Problematische Hauptverkehrsstraßen: Opladener Str., Neukirchener Str., L294 (schlechter Zustand), L359 (Radweg fehlt)
- Fahrradstr. Uferstraße
- Unklare Wegeführungen, Parken/Radverkehr



Bürgerbeteiligung mit Wegedetektiv

Einige Schwerpunkte ÖPNV

- Bessere Verbindung nach Langenfeld (Prismaschule)
- Bessere Taktung und Bahnanbindung Bereich Witzhelden sowie Anschluss der Linie 253 von und nach Köln herstellen
- Bürgerbus reicht nicht



Einige Schwerpunkte MIV

- Verstetigung der Geschwindigkeiten auf T30 oder T50
- Straßenzustände verbessern, Geschwindigkeitskontrolle bzw. -reduzierung
- Verbesserung Parkplatzsituation Schule, Friedhof
- Öffentliche Ladesäulen für E-Mobilität



Modal-Split-Erhebung (Haushaltsbefragung)

- **Stichtag:**
16. September 2021
- **Erwarteter Rücklauf:**
5% der Bevölkerung, d.h. 1.400 Probanden
- **Analog angeschrieben:**
7.000 Personen
- **Zusätzlich digital Option**
- **Wegeprotokolle**
- **Verhaltensroutinen**
- Modal-Split als **Ausgangslage für Zieldiskussion** und Maßnahmenprogramm

Wegeprotokoll für Donnerstag, 16. September 2021

Waren Sie am Donnerstag, dem 16. September in der Blütenstraße?

ja nein → Bitte nur den Zusatzfragebogen, aber

Sind Sie am Donnerstag, dem 16. September außer Haus gewesen?

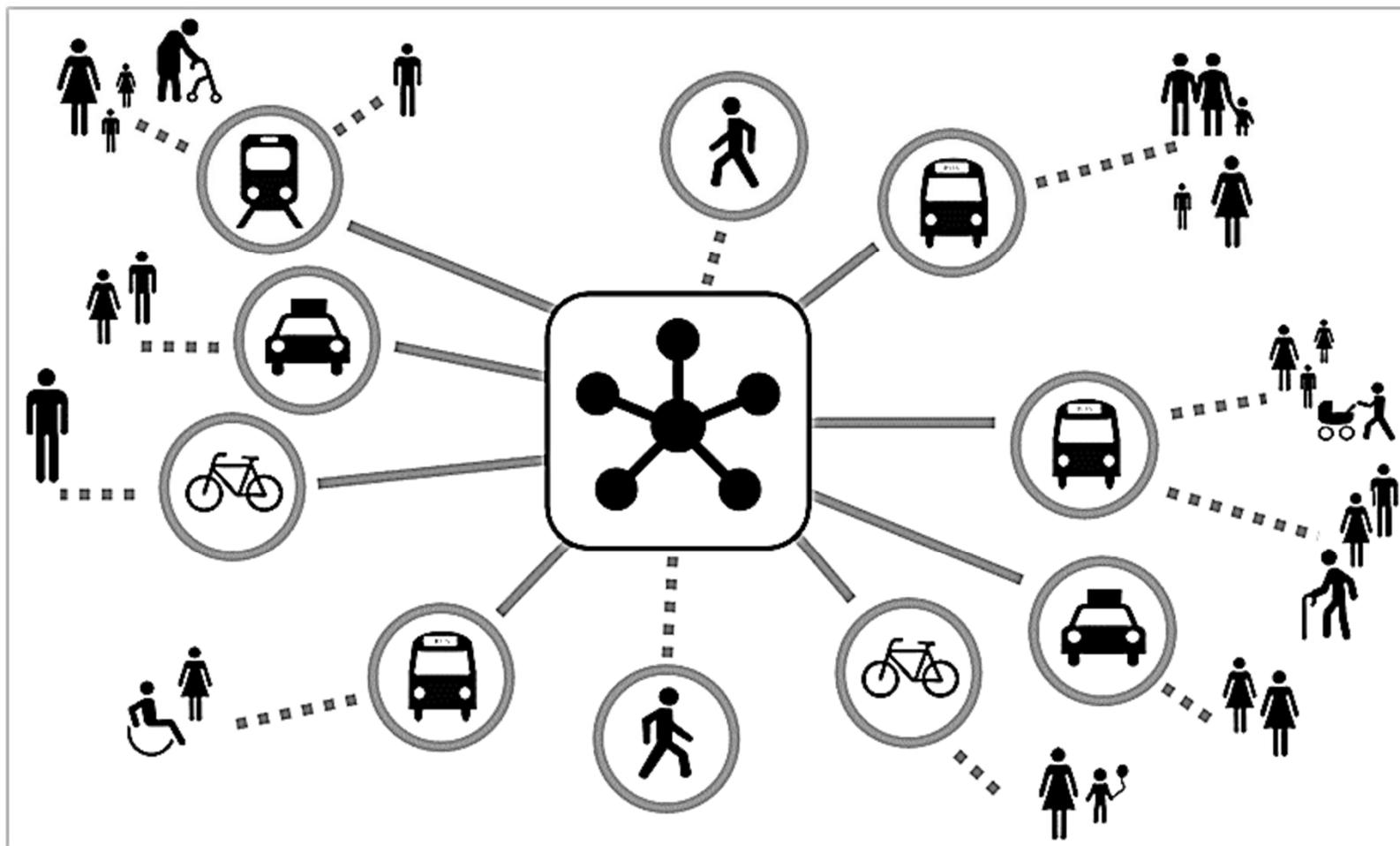
ja nein → Bitte nur den Zusatzfragebogen, aber

1. Weg		Ausgangspunkt des Weges	Ziel/Zweck
Wo haben Sie Ihren Weg begonnen?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Stadt / Gemeinde: <input type="text"/> Stadtteil / Ortsteil: <input type="text"/> Straße: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Arbeitsplatz <input type="checkbox"/> dienstlich/geschäftlich <input type="checkbox"/> Schule/Ausbildung <input type="checkbox"/> Einkauf: täglicher Bedarf (z.B. Lebensmittel)
Um wieviel Uhr haben Sie diesen Weg begonnen?	<input type="text"/>	Beginn (Uhrzeit)	<input type="checkbox"/> Arb <input type="checkbox"/> dien <input type="checkbox"/> Schu <input type="checkbox"/> Eink
Zu welchem Ziel / Zweck haben Sie den Weg unternommen ?	<input type="text"/>	Ziel/Zweck	<input type="checkbox"/> Arb <input type="checkbox"/> dien <input type="checkbox"/> Schu <input type="checkbox"/> Eink
Bitte pro Weg nur einen Zweck angeben!			

Aktuell: Vor-Ort-Analysen

- Bestandsaufnahme des Radverkehrsnetzes
- Bestandsaufnahme des Straßennetzes
- Bestandsaufnahme ÖPNV
- Stadtpaziergänge





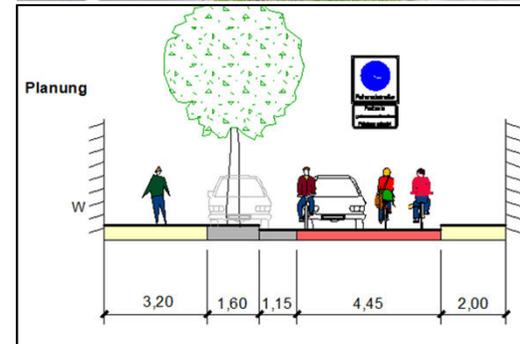
Im Ergebnis: Das Maßnahmenkonzept

Neue Impulse für die Nahmobilität

- Entwicklung eines **Netzentwurfes**:
Alltagsnetz, Fahrradstraßennetz,
Pendlerrouen etc.
- **Barrierefreie Fußwege** und
Zuwegungen
- **Engpässe und Nutzungskonflikte**,
Störungen durch den Kfz-Verkehr
beseitigen



**Vorrang der Nahmobilität bei
der Mobilitätsentwicklung!**



Den MIV intelligent und verträglich gestalten

Motorisierter Individualverkehr

- **Wechselwirkungen** aller Verkehrsarten berücksichtigen
- **Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden verbessern**
(Geschwindigkeiten, Querungen etc.)
- **Ruhenden Verkehr strukturieren** und zielgerichtet leiten
- **E-Mobilität** fördern und ausbauen



**Ziel: Gemeinschaftliches
Miteinander schaffen**



ÖPNV als Rückgratsystem der Vernetzten Mobilität

Innerörtliches Bussystem

- Die Weiterentwicklung des Busnetzes in Leichlingen, neue Impulse insbesondere im Verkehrsgebiet um Witzhelden
- Prüfung Einführung eines Ortsbusses

Überregionale Anbindung

- Künftigen verkehrlichen Rolle des Bahnhofs definieren
- Positionierung zu einer künftigen S-Bahn-Anbindung

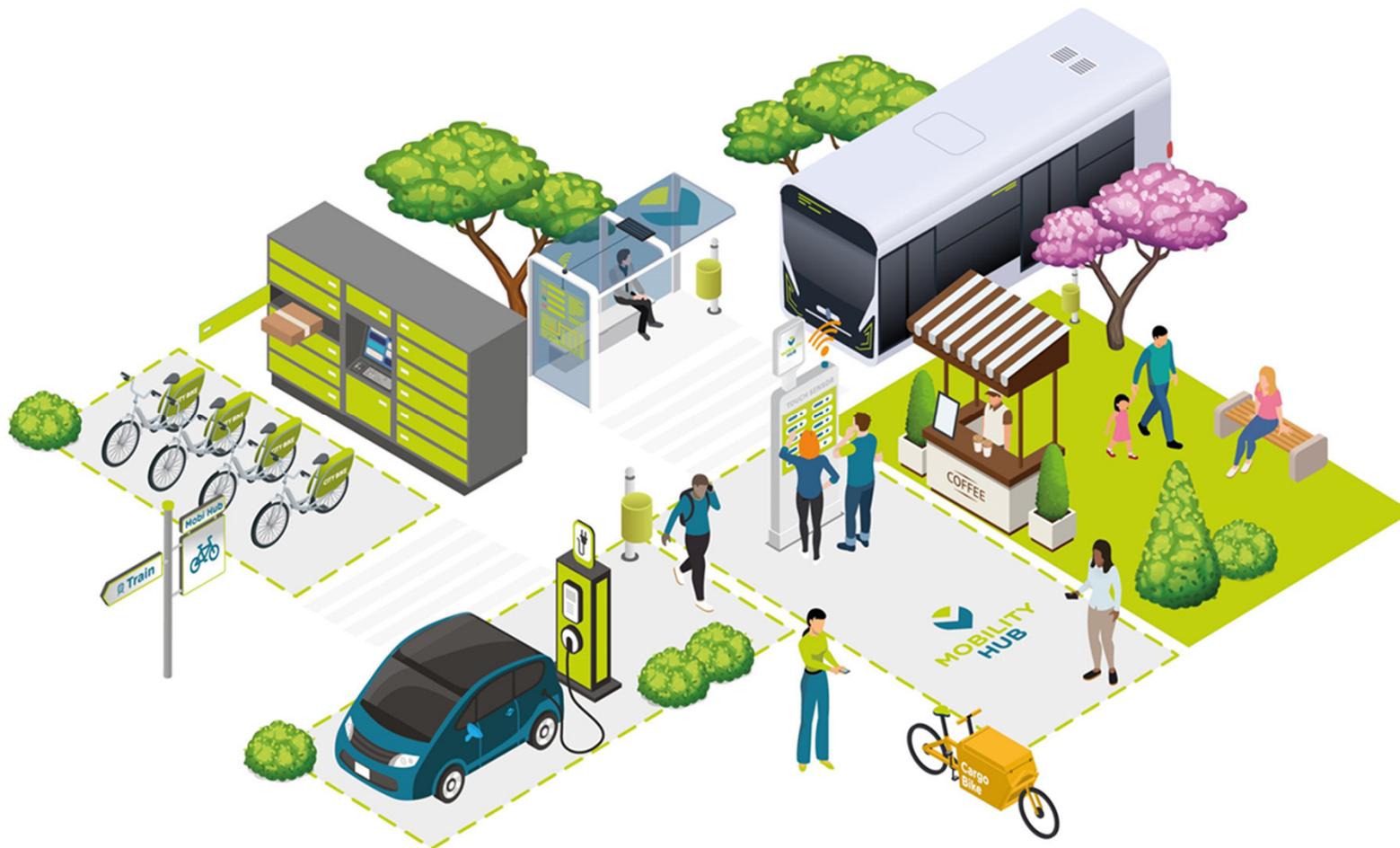


Moderner, kundenfreundlicher ÖPNV



Mobilstationen

Vernetzte und digitale Mobilität an Verknüpfungspunkten





Wie geht es weiter?

Kommunikation – Sie werden weiter von uns hören!

An verschiedenen Stellen:

- www.leichlingen.de
- in der Presse
- über Flyer
- auf facebook
- in Radio Berg

... vielleicht auch persönlich auf
den geplanten Stadtpaziergängen
oder in einer Bürgerwerkstatt
... analog oder digital

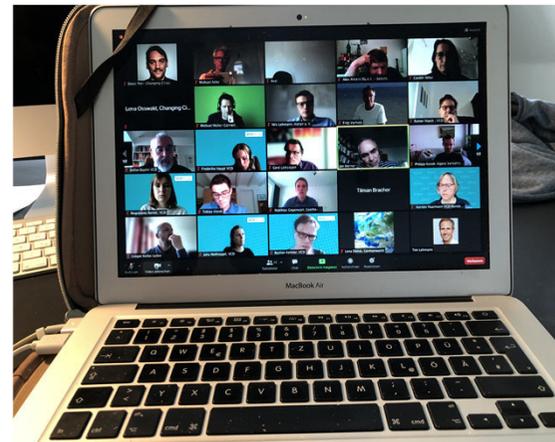


„Tanz auf dem Vulkan – Warum wir uns und das Klima schützen müssen“
TV-Wettermoderatorin Claudia Kleinert

TERMINE

Mit Ihnen, den Leichlinger Bürger*innen, wollen wir eine Basis schaffen für eine klimafreundliche Mobilität und ein klimaneutrales Leichlingen. Wir stellen Ihnen die geplanten Konzepte vor und im Verlauf haben Sie die Möglichkeit, sich zu beteiligen. Es sollen sinnvolle Maßnahmen in verschiedenen Bereichen entwickelt werden. Gleichzeitig soll eine realistische Umsetzungsplanung für die nächsten Jahre aufgezeigt werden.

MITTWOCH, 8. SEPTEMBER 2021, 18.00 UHR Kick-off: Klima-Strategie Leichlingen * „Tanz auf dem Vulkan – Warum wir uns und das Klima schützen müssen“ TV-Wettermoderatorin Claudia Kleinert * Jeder kann mitmachen: Ideenbörse Klimaschutz	DIENSTAG, 21. SEPTEMBER 2021, 18.00 UHR Leichlingen auf dem Weg zur nachhaltigen Mobilität * Gehen Sie mit uns auf eine Reise in die Zukunft der Mobilität mit dem Planungsbüro VIA eG, Köln, als „Reiseleiter“ * Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen
---	---



Haben Sie weitere Anregungen und Hinweise? Sagen Sie es uns!

Planungsbüro VIA eG, Köln

herbert.eidam@viakoen.de
david.philipps@viakoen.de

ISAPLAN Ingenieur GmbH, Leverkusen

gest@isaplan.net

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

MOBILITÄTSKONZEPT LEICHLINGEN

AGENDA

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
Bis 18.00 Uhr	<i>Einwählen</i>
18.00 – 18.10 Uhr	Grußwort <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>
18.10 – 18.20 Uhr	Alltagsmobiltät in Leichlingen <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
18.20 – 18.35 Uhr	Mobilitätswende vor Ort gestalten <i>Sven Brückner, Zukunftsnetz Mobilität</i>
18.35 – 19.00 Uhr	Zukunftsvision für die Mobilität 2030/2035 aus Sicht der Bürger*innen <i>David Philipps, Planungsbüro VIA eG</i>
19.00 – 19.15 Uhr	Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen – erste Ergebnisse zu den Grundlagen, zum Wegedetektiv und Ausblick auf die nächsten Aktionen <i>Herbert Eidam, Planungsbüro VIA eG</i>
19.15 – 19.25 Uhr	Diskussion: Was ist aus Sicht der Bürger*innen noch zu ergänzen? <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
19.25 Uhr	Abschluss und Verabschiedung <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>

MOBILITÄTSKONZEPT LEICHLINGEN

AGENDA

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
Bis 18.00 Uhr	<i>Einwählen</i>
18.00 – 18.10 Uhr	Grußwort <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>
18.10 – 18.20 Uhr	Alltagsmobiltät in Leichlingen <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
18.20 – 18.35 Uhr	Mobilitätswende vor Ort gestalten <i>Sven Brückner, Zukunftsnetz Mobilität</i>
18.35 – 19.00 Uhr	Zukunftsvision für die Mobilität 2030/2035 aus Sicht der Bürger*innen <i>David Philipps, Planungsbüro VIA eG</i>
19.00 – 19.15 Uhr	Mobilitätskonzept der Stadt Leichlingen – erste Ergebnisse zu den Grundlagen, zum Wegedetektiv und Ausblick auf die nächsten Aktionen <i>Herbert Eidam, Planungsbüro VIA eG</i>
19.15 – 19.25 Uhr	Diskussion: Was ist aus Sicht der Bürger*innen noch zu ergänzen? <i>Monika Meves, Blütenstadt Leichlingen</i>
19.25 Uhr	Abschluss und Verabschiedung <i>Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen</i>

VERABSCHIEDUNG

Frank Steffes, Bürgermeister Blütenstadt Leichlingen





**VIELEN
DANK!**



Blütenstadt Leichlingen
Klimaschutzmanagement
Monika Meves

Am Büscherhof 1
42799 Leichlingen
Telefon: 02175 992-354
Telefax: 02175 992-107
E-Mail: klimaschutz@leichlingen.de
E-Mail: monika.meves@leichlingen.de